



# Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 118-2021  
Vorstossart: Motion  
Richtlinienmotion: ☐  
Geschäftsnummer: 2021.RRGR.187

Eingereicht am: 07.06.2021

Fraktionsvorstoss: Nein  
Kommissionsvorstoss: Nein  
Eingereicht von: Zryd (Magglingen, SP) (Sprecher/in)  
Stampfli (Bern, SP)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein  
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: vom  
Direktion: Finanzdirektion  
Klassifizierung: Nicht klassifiziert  
Antrag Regierungsrat: **Auswahl**

## Verhinderung von Steuerbetrug

Der Regierungsrat wird beauftragt, das Steuergeheimnis aufzuheben, die Steuerpflicht der öffentlichen Einsicht und Kontrolle zu unterstellen und dazu die gesetzlichen Grundlagen entsprechend anzupassen.

### Begründung:

Seit der Wiedereinführung des Steuergeheimnisses ist die öffentliche Einsicht in das Steuerregister verwehrt. So entfällt eine wichtige Möglichkeit, um offensichtlichen Steuerbetrug zu verhindern. Es werden insbesondere keine Steuerdaten einkommensstarker und sehr vermögender Personen der Bevölkerung bei Verdacht auf Steuerbetrug zugänglich gemacht. Dieser Sachverhalt stärkt das Vertrauen in die Steuergerechtigkeit nicht.

Mit der bisherigen Regelung konnten Medienschaffende oder auch engagierte Bürgerinnen und Bürger öfters nachweisen, dass zu tiefe Steuerbeiträge bezahlt wurden. Kritische Fragen konnten bei Verdachtsfällen gestellt werden. Namen der steuerpflichtigen Personen sowie deren steuerbares Einkommen und das Vermögen waren einsehbar. So steht beispielsweise eine steuerpflichtige Person im Berner Oberland mit 1,5 Mio. Franken beim Kanton in der Schuld. Bei der Kontrolle durch die Öffentlichkeit hätte dies wohl vermieden werden können. Dieser Fall wird kein Einzelfall im Kanton Bern sein. Der Kanton steht in der Pflicht, dass die Steuern ordentlich erhoben und bezahlt werden. Das gilt auch für sehr wohlhabende, teils pauschalbesteuerte Einwohnerinnen und Einwohner. Der Kanton Bern ist darauf angewiesen, dass das Steuersubstrat gemäss den gesetzlichen Grundlagen veranlagt wird. Mehr Transparenz im Steuerwesen sorgt für mehr Vertrauen.

Verteiler

- Grosser Rat